

<b>Vorlage</b>		<b>Vorlage-Nr:</b> FB 56/0238/WP18
Federführende Dienststelle: FB 56 - Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 15.11.2022
		Verfasser/in: FB 56/600
<b>Vorstellung von Vereinen, die im Jahr 2021 einen Mietzuschuss für ihre Begegnungsstätte erhalten haben</b>		
<b>Ziele:</b> Klimarelevanz keine		
<b>Beratungsfolge:</b>		
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
07.12.2022	Integrationsrat	Kenntnisnahme

**Beschlussvorschlag:**

Der Integrationsrat nimmt die Ausführungen der Vereine zur Kenntnis.

Prof. Dr. Sicking  
(Beigeordneter)

## Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

### Klimarelevanz

#### Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die

#### Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

### Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel  80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel  80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt:

- vollständig
- überwiegend (50% - 99%)
- teilweise (1% - 49 %)
- nicht
- nicht bekannt

## **Erläuterungen:**

In seiner Sitzung am 27.10.2021 äußerte der Integrationsrat bezüglich der Bezuschussung von Begegnungsstätten von Migranten\*innen-Organisationen den Wunsch, die Vereine, die in 2021 einen Mietzuschuss erhalten haben, im Jahr 2022 in die Sitzungen des Integrationsrates einzuladen, um ihre Vereinsarbeit kennenzulernen.

Die Verwaltung hat daher für die Sitzungen des Integrationsrates die entsprechenden 19 Vereine sukzessiv eingeladen. Die mündliche Vorstellung durch eine\*n Vereinsvertreter\*in soll dabei jeweils pro Verein ca. 5 Minuten betragen.

Für den Sitzungstermin am 07.12.2022 hat die Verwaltung folgende Vereine angefragt:

- Spanischer Kulturverein e.V.
- Mosaik e.V.
- Eurotürk e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verein Mosaik wurde im Jahr 2010 von einer Gruppe der russischsprachigen Eltern sowie professionellen Pädagogen mit langjähriger Erfahrung, überwiegend Einwanderer aus der GUS-Länder gegründet. Eingetragen im Februar 2011 bekam er den Status einer gemeinnützigen Organisation. *unser Verein ist weder kommerziell noch religiös.*

Das Motto unseres Vereins lautet: „Wir bauen Brücken der Verständigung zwischen Generationen und Nationen!“ Heute zählen über 70 Familien mit Kindern zu den Vereinsmitgliedern.

Zur Aufgabe unseres Vereins, der innerhalb der Städtereion Aachen tätig ist, setzten wir die Unterstützung der Kinder, Eltern sowie Lehrern und städtische Strukturen in Fragen der Bildung und Erziehung.

Da sich die Schulsysteme und deren Schwerpunkte in Deutschland und Osteuropa voneinander unterscheiden, sahen wir die Notwendigkeit der Aufklärung und Hilfebedarf. Deswegen gründeten wir eine Plattform, die den Eltern die Möglichkeit bot, die notwendigen Informationen von Fachleuten zu erhalten und sich in der Muttersprache zu sozialen Problemen und Fragen beraten zu lassen.

Gleichzeitig wurde den Kindern und Jugendlichen ein großzügiges Angebot an Freizeitgestaltung in der Muttersprache geschaffen sowie die Möglichkeit, seine Persönlichkeitsentwicklung von qualifizierten Pädagogen, Psychologen und Fachkräften zu begleiten.

Basierend auf unseren bisherigen Erfahrungen und Kenntnissen haben wir den Wert auf die Entwicklung folgenden Bereichen gelegt:

- Erziehung, Bildung und vielseitige Entwicklung von Kindern

- Erklärung des deutschen Schulsystems
- Hilfestellung bei sozialen Problemen
- Fragen zur Gesundheitsvorsorge, gesunder Ernährung, körperlichen Aktivitäten
- Psychologische und pädagogische Aufgaben
- Rechtsfragen
- Vertretung des russischsprachigen Elternrats bei der Stadt Aachen
- Vertretung bei der Vormundschaftsfragen beim Jugendamt.

Es ist wichtig für uns, dass unsere Vereinsmitglieder an den sozialen und politischen Prozessen der demokratischen Gemeinschaft in Aachen teilnehmen sowie die Entwicklung der sprachlichen und kulturellen Ressourcen von Einwanderern.

Zu unseren Aufgaben gehört, die Aachener mit der Kultur und den Traditionen der Migranten vertraut zu machen und dadurch zum gegenseitigen Verständnis von Kindern und Eltern in Deutschland mit seiner multikulturellen Vielfalt beizutragen.

Für Kinder und Jugendliche bietet unser Verein folgendes an:

- Organisation und Durchführung der außerschulischen Aktivitäten im Bereich Freizeit (Kultur- und Integrationsveranstaltungen, Kurse zur intellektuellen Förderung sowie die Entwicklung kreativen Fähigkeiten)
- Angebot an Sprachkursen für Deutsch, Englisch, Russisch und inzwischen Ukrainisch
- Individuelle Hilfestellung bei der Schul- und Bildungsproblemen
- Berufsorientierung für die Jugendliche
- Unterstützung bei der Suche nach Praktika und Arbeitsstellen
- Arbeit zur Prävention von Alkoholismus, Drogensucht und Rechtsverstößen bei Jugendlichen.

Eine Analyse über die Jahre der Arbeit zeigte eine breite geografische Palette, wie Einwanderer aus den GUS-Staaten, Bulgarien, Polen, Tschetschenien, Georgien, den baltischen Staaten, Moldawien, Weißrussland, der Ukraine und sogar Zentralasien. In den Jahren seiner Tätigkeit unterstützt der Verein aktiv verschiedene Altersgruppen von Vorschulkindern bis zu Senioren. Wir legen großen Wert darauf, die Erfahrungen der älteren Generation an die jüngere weiterzugeben. Wir organisieren Konzerte, Tagungen und Seminare im Rahmen der gegründeten „Elternakademie“. Zu unseren Veranstaltungen haben wir die Vertreterinnen des Jugendamtes, des Gesundheitsamtes, des Sozial- und Kommunalrats eingeladen.

Außerdem gehört der Verein Mosaik seit Jahren zum Bundesverband russischsprachiger Eltern in Deutschland, mit dem wir auch gemeinsame Projekte wie Treffen mit Eltern und pädagogischen Gemeinschaft durchgeführt haben.

Die Mitarbeiter unseres Vereins besuchen regelmäßig Konferenzen und Seminare verschiedener öffentlicher Organisationen, um eigenes professionelles Niveau zu verbessern und sich mit den neuesten Bildungsprogrammen für zweisprachige Kinder auf dem Laufenden zu halten.

Kinder, die unsere Unterrichte besuchten, nahmen an den Festivals der Kinderkreativität in Düsseldorf teil, sind bei dem Stadtfest aufgetreten und gewannen Preise auf der Kinderkunstaussstellung in Nürnberg.

Jedes Jahr organisiert unser Verein eine Weihnachtsfeier mit Geschenken für die Kinder sowie ein Herbstfest, eine Karnevalsfeier und stellt ein Kindertheaterstück auf die Beine. Der Frauenchor „Mosaik“ hat bei dem multikulturellen Festival in Aachen teilgenommen.

Wir organisieren regelmäßig Führungen durch Aachen und die Umgebung, um die Kinder und Eltern mit der Geschichte der Stadt vertraut zu machen.

Zum wichtigen Aspekt unserer Arbeit gehört das Thema der Umwelt. Wir sprechen im Unterricht über die Natur Deutschlands, seine Ressourcen und die Notwendigkeit eines nachhaltigen Umgangs damit.

Vor der Pandemie lud der Verein das große Kinderorchester der traditionellen Musikinstrumente aus St. Petersburg ein und organisierte ein Benefizkonzert in Aachen. Ich möchte mich beim Jugendamt Aachen bedanken, die unsere Ideen tatkräftig unterstützen und uns die Räume der städtischen Schulen für Konzerte und Feier zur Verfügung stellen.

Außerdem pflegen wir freundschaftliche und partnerschaftliche Beziehungen zu unseren Kollegen vom Akademischen Verein zu Euregio e.V. Dank ihnen haben wir die Möglichkeit, ihre Räumlichkeiten für unsere Kurse, Konferenzen und Treffen zu nutzen.

Auch mit der Leitung des Evangelischen Bistums Aachen arbeiten wir seit vielen Jahren aktiv zusammen und führen öffentliche Veranstaltungen im Martin-Luther-Haus durch. Vielen herzlichen Dank dafür!

Während der Pandemie haben wir nicht aufgehört zu arbeiten. Die meisten Kurse sowie logopädische Übungen wurden online durchgeführt. Außerdem haben wir weiter Online-Konferenzen zu vielen Themen für die Eltern angeboten, wie z.B.: Suchtprävention, Psychologie, Nutzung von Internetressourcen und Gadgets.

Seit dem Kriegsbeginn in der Ukraine unterstützen wir aktiv die Flüchtlinge, übersetzen und begleiten sie bei den Anmeldungen bei den Behörden, helfen bei der Wohnungssuche, Auswahl der Schule und Kindergarten, übersetzen bei den Ärzten, alles auf ehrenamtliche Basis.



Vor den Osterferien haben wir eine große Kampagne durchgeführt und ca. 150 ukrainische Kinder zu einem Kindercamp angemeldet, das von unseren Kollegen – dem akademischen Verein zu Euregio organisiert wurde.

Seit März 2022 unterstützen wir Kinder und Eltern aus der Ukraine aktiv beim Lernen der deutschen Sprache und bieten Sprachkurse an, um die Schulen ein wenig zu entlasten.

In diesem Jahr führten wir 3 Projekte zur Unterstützung der Flüchtlingskinder aus der Ukraine durch und wendeten uns zum ersten Mal an das Kommunale Integrationszentrum der Stadt Aachen mit der Bitte um Finanzierungshilfe und sind sehr dankbar für die finanzielle Unterstützung, die wir bekommen haben. Dadurch konnten wir den Hilfeumfang den Familien aus der Ukraine ausweiten. Wir fördern aktiv die Integration und Anpassung von Flüchtlingen, die nach Aachen gekommen sind. Aufgrund des Platzmangels in den Kindergärten haben wir bereits ab März 2022 die Kurse der Vorbereitung der Vorschulkinder auf die Schule angeboten und gleichzeitig Deutschsprachkurse für Vor- und Schulkinder organisiert.

Zu diesem Zeitpunkt haben wir Arbeitsplätze für die Pädagogen aus der Ukraine geschaffen. Wir freuen uns, ihre Fachkenntnisse und Erfahrungen nutzen zu können und sind überzeugt, dass dies sowohl für die Lehrer selbst als auch für die Kinder, mit denen sie arbeiten, zweifellos von Vorteil ist. Die Mitarbeit ukrainischer Lehrer ermöglicht den Kindern weiter in der Muttersprache und nach ukrainischem Programm unterrichtet zu werden, so, dass sie im Falle einer Rückkehr in die Ukraine die Schule ohne Nachsitzen fortzusetzen.

Wir sind fest überzeugt, dass die Kommunikation von Kindern in der Muttersprache und in einer vertrauten Umgebung neue Bindungen und freundschaftliche Beziehungen fördert und dem psychischen Wohlbefinden der Kinder positiv beiträgt. Das ist sehr wichtig nach dem Stress, den sie durch den Krieg und die Flucht erlitten haben.

Unsere Organisation hat bereits über den Leistungsspektrum dem Integrationsrat der Stadt Aachen berichtet. Alle Tätigkeiten führen wir mit großem Engagement fort. Die finanzielle Mittel erhalten wir aus den Elternbeiträgen, Spenden für die Bildung sowie im Rahmen von Projektaktivitäten. Wir sind ursprünglich eine deutsch-osteuropäische Organisation, haben aber keine Zuschüsse von offiziellen Organisationen anderen Ländern je erhalten.

Wir bedanken uns bei dem Kommunalen Integrationsrat der Stadt Aachen für die finanzielle Unterstützung, anteilige Zahlungen für die Miete von Unterrichtsräumen sowie für die Beiträge bei der Durchführung größeren Festen.

Wir danken dem Städtischen Integrationsrat für das Vertrauen, das Verständnis und die Unterstützung des Projekts für ukrainische Flüchtlinge.

Wir freuen uns auch über die weitere Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, über den Erfahrungsaustausch und gemeinsame Veranstaltungen zum Kennenlernen anderer Kulturen in unserer Stadt.